

Aufgabe 2: Passend oder nicht?

Führe die folgenden Aufträge aus.

LERNZIELE:

- Verstehen von Wörtern und Wendungen
- Wortfamilien bilden, Wortarten einteilen, Wortschatz erweitern

Achte darauf:

1. Du hast passende (unpassende) Adjektive ausgewählt und entsprechend den Beispielen verwendet (Auftrag 1 und 2).
2. Du hast alle Adjektive im Text gefunden und passende grammatikalisch korrekt hinzugefügt (Auftrag 3).
3. Du kannst zu Adjektiven Wortfamilien bilden und mit dem Gegenteil sinnvolle Sätze bilden (Auftrag 4 und 5).

1. Schau dir das Bild an und versetze dich in das Geschehen hinein.

neugierig	einsam	bedächtig	eng
hilfreich	humorvoll	uninteressiert	
freundlich	erwartungsvoll	ruhig	kalt
vertieft	karg	aufmerksam	
seltsam	schmutzig	hilflos	reich
lärmig	sinnvoll	ängstlich	
ungemütlich	ausgelassen	geborgen	grob
festlich	hell	verzweifelt	

- a) Wähle aus dem Kasten oben mindestens sechs Adjektive, die das Bild gut beschreiben. Notiere sie in die linke Spalte.
- b) Setze mindestens sechs Adjektive in die rechte Spalte, die nicht zum Bild passen.

Adjektive	
<i>passend</i>	<i>unpassend</i>

2. Formuliere mit den sechs passenden Adjektiven je eine Aussage, die das Bild beschreibt. Verwende dabei jeweils zwei Adjektive nach dem Muster der drei vorgegebenen Beispielsätze.

<i>schweigsam</i>	Adjektiv beim Nomen: Der <i>schweigsame</i> Mann liest die Zeitung.

<i>interessiert</i>	Adjektiv beim Verb: Der Mann liest <i>interessiert</i> die Zeitung.

<i>verschlossen</i>	Adjektiv mit sein/werden/bleiben: Der Mann ist (bleibt) <i>verschlossen</i> .

3. In dieser Geschichte von Alison Price sind viele Adjektive herausgestrichen worden, die Emma oder den Stationsvorsteher beschreiben (oder deren Handlungen).

Der Stationsvorsteher

Emma war ... , aus dem Regen zu kommen. Sie stieg die fünf hölzernen Stufen zum Bahnhofsgebäude von Kesterby hinauf, stellte den Geigenkasten ab und rieb sich die Hände. Dabei versprühte sie ringsum Wassertropfen auf dem Holzfussboden. Der Beamte am Fahrkartenschalter sah durch sein kleines Fenster. «Hallo!», sagte er und warf einen Blick zu der grossen Wanduhr, auf der es zehn nach fünf war. «Du musstest nachsitzen, was?»

«Nein», sagte Emma ein wenig «Dienstags habe ich nach dem Unterricht noch Musikstunde.» Sie hob den Geigenkasten hoch, damit er ihn sehen konnte. Der Mann nickte, allerdings eher mitleidig als ... , und versuchte es mit einem anderen Thema.

«Das ist vielleicht eine Nässe da draussen!»

«Ja, scheusslich», stimmte Emma ihm zu.

«Einen so verregneten Frühling hatten wir schon seit Jahren nicht mehr. Wenn das so weitergeht, werden die Bauern sich auf Reisanbau umstellen müssen.»

Emma lächelte über diesen Scherz, und der Schalterbeamte wandte sich wieder seiner Zeitung und dem Heizstrahler zu.

Alison Price: Der Stationsvorsteher

- a) Suche alle Adjektive, die noch im Text sind, und markiere sie.
- b) Setze die drei fehlenden Adjektive in die Lücken.
- c) Schreibe zusätzlich mindestens drei zu den Personen passende Adjektive direkt in den Text hinein (vgl. Beispiel: *hastig*).

4. Finde zu den folgenden Adjektiven passende Verben und Nomen der gleichen Wortfamilie entsprechend dem Beispiel: *gesprächig, sprechen, das Gespräch.*

Adjektiv	Verb	Nomen
<i>gesprächig</i>	<i>sprechen</i>	<i>das Gespräch</i>
lärmig
hilflos
verzweifelt
festlich
kalt
traurig

5. Bilde mit dem Gegenteil der folgenden Adjektive einen sinnvollen Satz.

warm
sinnvoll
leer
grob
neugierig
hastig
spannend
gesprächig

Wartsaal Bahnhof Berlin-Ost 1957, Fotografie von Arno Fischer



Name: _____ Datum: _____

Aufgabe 2: Auswertung

Bezug zum Lehrplan 21:

- D.4.A.1.g »3: Die Schülerinnen und Schüler können Wörter, Wendungen und Satzmuster in verschiedenen Schreibsituationen angemessen verwenden und ihren produktiven Wortschatz aktivieren (z.B. Notizen machen, Mindmap erstellen, Bericht oder Erzählung verfassen).
- D.4.D.1.e »1 (3. Zyklus): Die Schülerinnen und Schüler können vorgegebene Wörter als Formulierungshilfen nutzen und so ihren produktiven Wortschatz erweitern.
- D.5.D.1.b »3: Die Schülerinnen und Schüler können den Begriff Wortstamm (Stamm-Morphem) verwenden und einfache Wortfamilien bilden.
- D.5.D.1.c »3: Die Schülerinnen und Schüler können Wortstamm (Stamm-Morphem) bestimmen und Wortfamilien bilden.

Lernziele:

- Verstehen von Wörtern und Wendungen
- Wortfamilien bilden, Wortarten einteilen, Wortschatz erweitern

✓ nicht erreicht	✓ erreicht	✓ übertroffen
------------------	------------	---------------

Kriterium 1

Du hast passende (unpassende) Adjektive ausgewählt und entsprechend verwendet (Auftrag 1 und 2).

Weniger als 6 passende und 6 unpassende Adjektive gefunden.	6 passende und 6 unpassende Adjektive gefunden.	Mehr als 6 passende und 6 unpassende Adjektive gefunden.
Weniger als 5 Aussagen passen zum Bild.	5 Aussagen passen zum Bild.	Alle Aussagen passen zum Bild.
Weniger als 5 Aussagen entsprechen den Beispielsätzen.	5 Aussagen entsprechen den Beispielsätzen.	Alle Aussagen entsprechen den Beispielsätzen und sind variantenreich gebaut.

Kriterium 2

Adjektive im Text gefunden; deine Adjektive passen inhaltlich und grammatikalisch zum Text (Auftrag 3).

Weniger als 5 Adjektive wurden im Text gefunden.	5 der 8 Adjektive wurden im Text gefunden.	Mehr als 5 Adjektive gefunden, auch die schwierigen: hölzernen, anderen, verregneten.
Weniger als 6 Adjektive passen inhaltlich zum Text.	6 inhaltlich passende Adjektive im Text eingebaut.	Mehr als 6 inhaltlich passende Adjektive eingebaut.
Wenige der eigenen Adjektive passen auch grammatikalisch zum Text.	Die meisten eigenen Adjektive passen auch grammatikalisch zum Text.	Alle eigenen Adjektive passen auch grammatikalisch zum Text.

Kriterium 3

Du kannst Wortfamilien bilden (Auftrag 4) und mit dem Gegenteil sinnvolle Sätze bilden (Auftrag 5).

Bei weniger als 5 Adjektiven beide Ergänzungen gefunden.	Auftrag 4: Bei 5 Adjektiven beide Ergänzungen gefunden.	Bei mehr als 5 Adjektiven beide Ergänzungen gefunden.
Bei weniger als 6 Adjektiven ein passendes Gegenteil gefunden.	Auftrag 5: Bei 6 Adjektiven ein passendes Gegenteil gefunden.	Bei mehr als 6 Adjektiven ein passendes Gegenteil gefunden.
Mit weniger als 5 Adjektiven einen sinnvollen Satz gebildet.	Auftrag 5: Mit 5 - 6 Adjektiven einen sinnvollen Satz gebildet.	Mit mehr als 6 Adjektiven einen sinnvollen Satz gebildet.

Aufgabe 2: Passend oder nicht?

Aufgabenstellung:

- Zum Bild passende und unpassende Adjektive finden und verwenden
- Verben und Nomen der gleichen Wortfamilie finden
- Gegenteile kennen

Lernziele:

- Verstehen von Wörtern und Wendungen
- Wortfamilien bilden, Wortarten einteilen, Wortschatz erweitern

Hinweise:

- Wortarten: Adjektive, Verb, Nomen kennen und einteilen.

Bezug zum Lehrplan 21:

- D.4.A.1.g »3: Die Schülerinnen und Schüler können Wörter, Wendungen und Satzmuster in verschiedenen Schreibsituationen angemessen verwenden und ihren produktiven Wortschatz aktivieren (z.B. Notizen machen, Mindmap erstellen, Bericht oder Erzählung verfassen).
Direktlink: <http://v-ef.lehrplan.ch/101v47zBe492gmVFrqUznAzSHPzWCPt79>
- D.4.D.1.e »1 (3. Zyklus): Die Schülerinnen und Schüler können vorgegebene Wörter als Formulierungshilfen nutzen und so ihren produktiven Wortschatz erweitern.
Direktlink: <http://v-ef.lehrplan.ch/101KaEP7Vz6xKFfkdtpcdGS2uHq6cCVa>
- D.5.D.1.b »3: Die Schülerinnen und Schüler können den Begriff Wortstamm (Stamm-Morphem) verwenden und einfache Wortfamilien bilden.
Direktlink: <http://v-ef.lehrplan.ch/101WeafVpJJNcZDvckerXaRBmwwwErNb7>
- D.5.D.1.c »3: Die Schülerinnen und Schüler können Wortstamm (Stamm-Morphem) bestimmen und Wortfamilien bilden.
Direktlink: <http://v-ef.lehrplan.ch/101G5fpNdbuJZaJys2eqZVgkhrz3mFWkd>